

II- 3016 der Beilagen zu den stenographischen Protokollen des Nationalrates
XIII. Gesetzgebungsperiode

Präs.: 23. Okt. 1973

Re. 1475/J

A n f r a g e

der Abg. Dr. Gruber
und Genossen

an den Bundesminister für Unterricht und Kunst
betreffend Handelsakademie Bruck/Leitha

Ofenböck

Das Bundesministerium für Unterricht und Kunst hat im Schuljahr 1973/74 in Bruck/Leitha eine Handelsakademie errichtet, obwohl mit dem Zubau zum Bundesgymnasium in Bruck, der die künftige Handelsakademie beherbergen sollte, nicht einmal begonnen wurde. In zahlreichen Presseerklärungen hatte der Bundesminister für Unterricht der Öffentlichkeit immer wieder versichert, daß der Bund für die zukünftige Handelsakademie ein neues Schulgebäude zur Verfügung stellen würde.

Tatsächlich wird jedoch die erste Klasse der Handelsakademie in einer aufgelassenen Schulbaracke unterrichtet und es fehlen alle notwendigen Sonderunterrichtsräume. Diese mangelhafte Vorsorge bedingt, daß der im Lehrplan vorgesehene Pflichtgegenstand Maschinschreiben im Ausmaß von 2 Wochenstunden seit Schulbeginn nicht unterrichtet werden kann. Es fehlen nicht nur die Schreibmaschinen (mechanische und elektrische), Diktiergeräte, sondern auch das Mobiliar und ein geeigneter Schulraum. Zur gleichen Zeit veranstaltet das genannte Ministerium Seminare, wo es mir den Direktoren Mindestausstattung von Lehr- und Lernmittel berät, die ungleich kostspieliger als die Einrichtung eines Schreibmaschinensaales sind und wo den Direktoren der privaten Schulen empfohlen wird, diese Anschaffung von ihren Schulerhaltern zu verlangen.

Die unterzeichneten Abgeordneten richten daher an den Bundesminister für Unterricht und Kunst folgende

A n f r a g e:

- 1.) Da die Schüler der Bundes-Handelsakademie in Bruck/Leitha durch einen unvollständigen Unterricht gegenüber Schülern in Privatschulen benachteiligt sind, frage ich, wann ist auf Grund der benötigten räumlichen und sachlichen Erfordernisse mit der Durchführung eines ordnungsgemäßen Unterrichts, wie er im Lehrplan für Handelsakademien vorgeschrieben ist, zu rechnen?
- 2.) Wann wird für einen ordnungsgemäßen Unterricht in Physik, Chemie und Datenverarbeitung durch rechtzeitige Anschaffung der Sammlungen und Geräte vorgesehen?
- 3.) Bis wann werden die in der Anfrage zitierten Mißstände und Mängel an der Handelsakademie in Bruck/Leitha endlich abgestellt?